

Germany-Mainz: Building construction work
OJ S 176/2021 10/09/2021
Contract award notice
Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stiftung Mainzer Universitätsfonds

Postal address: Ernst-Ludwig-Straße 10, 55116 Mainz

Town: Mainz

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 55116

Country: Germany

Contact person: Herr Marcus Schmidt

E-mail: info@mainzer-universitaetsfonds.de

Fax: +49 61311403986

Internet address(es):

Main address: www.mainzer-universitaetsfonds.de

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Tätigkeit im Grundstücks- und Wohnungswesen

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Planung und Neubau eines Multifunktions-Gästehauses durch Vergabe an einen Generalunternehmer auf Grundlage einer Funktionalen Leistungsbeschreibung (FLB)

II.1.2. Main CPV code

45210000 Building construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die erforderlichen Planungs- und Bauleistungen für die Errichtung des Neubaus eines Multifunktions-Gästehauses bestehend aus Apartments für Gastprofessoren und Gäste, Räumlichkeiten für das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) sowie Büroräumen auf Grundlage einer Funktionalen Leistungsbeschreibung (FLB).

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftraggeber, die Stiftung Mainzer Universitätsfonds, ist eine selbstständige, rechtsfähige, gemeinnützige Stiftung des öffentlichen Rechts. Mit dem Ziel, Räumlichkeiten für Apartments für Gastprofessoren und Gäste der Johannes Gutenberg-Universität (Gästehaus), das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW), sowie Büros zu schaffen, beabsichtigt der Auftraggeber ein entsprechendes Gebäude zu errichten.

Das Multifunktions-Gästehaus soll auf dem Campus der Johannes Gutenberg Universität Mainz (JGU), konkret der noch zu vermessenden Teilfläche aus dem Grundstück Gemarkung Bretzenheim, Flur 14, Nr. 385, der Ecke Wittichweg / Joh.-Friedrich-von-Pfeiffer-Weg (im Folgenden: „Grundstück“), entstehen. Das Grundstück steht im Eigentum des Landesbetriebs „Liegenschafts- und Baubetreuung“ (LBB), der dem Auftraggeber ein Erbbaurecht an dem Grundstück eingeräumt hat. Das Grundstück ist aktuell u.a. mit dem bisherigen Gastprofessorenhaus (Gebäude 1171) bebaut. Das bestehende Gebäude wird im Vorfeld abgebrochen. Der Abbruch soll nicht durch den Generalunternehmer erfolgen.

Gemäß Raumprogramm sollen in EG und 1. OG auf einer Fläche von ca. 761 m2 GIF die Veranstaltungs-, Büro- und Nebenräume für das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) angesiedelt werden. Die Büroräumlichkeiten finden sich voraussichtlich im 1. und 2. OG auf insgesamt ca. 295 m2 GIF. Das eigentliche Gästehaus mit 30 Apartments sowie Nebenräumen soll im 2.- 6. OG auf ca. 1.790 m2 GIF angesiedelt werden.

Mit Abschluss des Vergabeverfahrens soll der Auftragnehmer mit der sog. 1. Stufe „Planungsphase bis zur Genehmigungsplanung“ beauftragt werden. Eine Planung im Sinne einer Vorentwurfs- bzw. Entwurfsplanung bis hin zur Genehmigungsplanung existiert nicht und soll von dem Auftragnehmer einschließlich sämtlicher erforderlicher und einschlägiger Planungsdisziplinen in dieser 1. Stufe des Vertrags erstellt werden. Der Auftragnehmer soll daher auf Grundlage der vorliegenden Funktionalen Leistungsbeschreibung eine vollständige Planung bis zur Genehmigungsplanung erstellen. Bei der Erstellung der Planung kommt der Einhaltung des Kostenziels als auch der Termine eine überragende Bedeutung zu. Daher hat sich die Gesamtplanung zwingend an dem für das Projekt vereinbarten Kostenziel („Design to cost“) zu orientieren. Das Erreichen des festgelegten Kostenziels unter Beachtung der qualitativen und quantitativen Vorgaben ist Voraussetzung für den Abruf der optionalen Stufe 2. Mit Abschluss der 1. Stufe – ggfs. auch schon vor Einreichung des Bauantrags – soll der Auftragnehmer ein verbindliches Pauschalpreisangebot für die schlüsselfertige und betriebsbereite Errichtung des Neubaus „Multifunktions-Gästehaus“ nebst Außenanlagen und dessen Anbindung an die verkehrliche und technische Infrastruktur abgeben (2. Stufe). Der geschuldete Leistungsumfang ergibt sich aus der in der 1. Stufe entwickelten Planung und der auf dieser Grundlage fortgeschriebenen Funktionalen Leistungsbeschreibung (FLB). Die Vergabestelle beabsichtigt ein zeitlich straff geführtes Vergabeverfahren unter umfassender Einbindung der Bieter durchzuführen. Daher werden die Bieter gebeten, sich

frühzeitig zu der der Vergabe zugrunde liegenden Risikostruktur zu äußern. Der GU-Vertrag soll weit vor Abgabe des letztverbindlichen Angebotes im Wettbewerb endverhandelt werden. Die Bieter sind aufgefordert, zu jedem Verfahrenszeitpunkt Anmerkungen zum bereits zum Zeitpunkt der Veröffentlichung EU-Bekanntmachung vorliegenden GU-Vertrag mitzuteilen. Aktuell geht die Vergabestelle von dem folgenden Zeitplan aus:

18.11.19 Veröffentlichung

17.01.20 Ende der Bewerbungsfrist

20.01.20 - 24.01.20 Auswahl Bieter

27.01.20 Angebotsaufforderung

30.03.20 Submission 1. Angebot sowie Beginn Verhandlungsrunden

29.05.20 Auftragsvergabe

25.09.20 Einreichen Bauantrag

26.11.20 erwartete Teilbaugenehmigung Erdarbeiten

27.11.20 Start Erdarbeiten

26.02.21 erwartete Baugenehmigung

11.02.22 Fertigstellung

01.04.22 Einzug

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität des Projektteams / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Prozessqualität Projektabwicklung / Weighting: 25

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 60

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 223-546081](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9.

Section V: Award of contract

Title:

Planung und Neubau eines Multifunktions-Gästehauses durch Vergabe an einen Generalunternehmer auf Grundlage einer Funktionalen Leistungsbeschreibung (FLB)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

03/09/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Implenia Hochbau GmbH

Postal address: Am Prime Park 1, 65479 Raunheim

Town: Raunheim

NUTS code: DE717 Groß-Gerau

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bauunternehmung Karl Gemünden GmbH & Co. KG,

Postal address: Rheinstraße 194b, 55218 Ingelheim am Rhein

Town: Ingelheim

NUTS code: DEB3J Mainz-Bingen

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Apleona Wolfferts GmbH

Postal address: Hansestraße 1, 51149 Köln

Town: Köln

NUTS code: DEA2 Köln

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

VI.3. Additional information

Die E-Vergabeplattform Deutsche E-Vergabe veröffentlicht ebenfalls einen Bekanntmachungstext. Allein maßgeblich bleibt gleichwohl der im Amtsblatt der EU veröffentlichte Text.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstraße 9, 55116 Mainz

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

Telephone: +49 6131165240

Fax: +49 6131162113

Internet address: <https://mwvlw.rlp.de/de/ministerium/zugeordnete-institutionen/vergabekammer/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch einen Bieter einzuhaltenden Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer.

Eine Rüge ist an die in Ziffer I.1) genannte Vergabestelle zu richten.

Die zuständige Stelle für ein Nachprüfungsverfahren ist in Ziffer VI.4.1) genannt. Statthafter Rechtsbehelf ist gem. § 160 GWB der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer (Ziff. VI.4.1).

Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 GWB Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstraße 9, 55116 Mainz

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

Telephone: +49 6131165240

Fax: +49 6131162113

Internet address: <https://mwvlw.rlp.de/de/ministerium/zugeordnete-institutionen/vergabekammer/>

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/09/2021